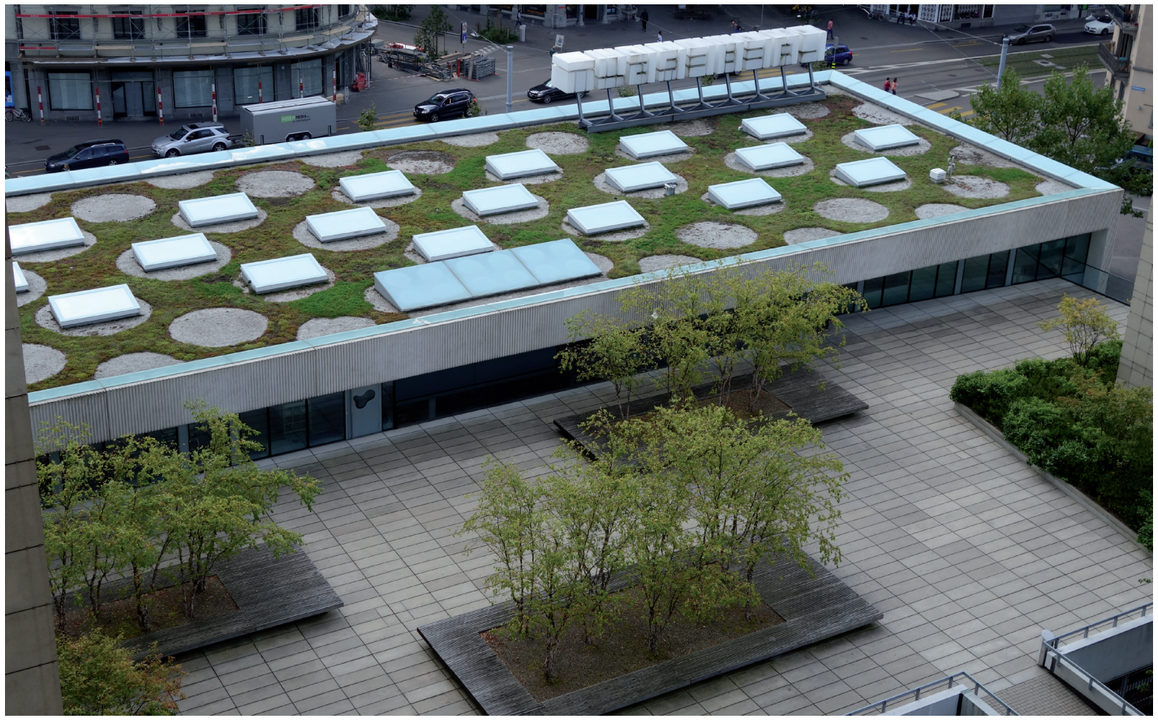
# Scan-Center, Bistro, Wohnsiedlung Lochergut, Zürich

| | |
|---|---|
| Auftragnehmer: | Perolini Baumanagerment AG, Zürich |
| Bauherrschaft: | Amt für Hochbauten und Liegenschaften der Stadt Zürich |
| Architekt: | pool Architekten, Zürich |
| Projektdauer: | 2006 bis 2008 |
| Baukosten: | ca. CHF 3,5 Mio. / 1,5 Mio. |
| Modell: | Planergemeinschaft / ELT |
| Energiestandart: | Minergie |
| Funktion B. Leideritz: | Projektleitung und Bauleitung bei Perolini Baumanagement AG |

**Projektbeschrieb Scan-Center**
Die grosse rund 30 x 100 m grosse Bürofläche im 1. Obergeschoss bietet sowohl für kleinteilige Büroflächen als auch für eine grosse zusammenhängende Fläche ideale Ausbaumöglichkeiten. Als die städtische Steuerverwaltung für das Scanning der Steuererklärungen Interesse anmeldet, wird ein separates Projekt für den Ausbau eines Scan-Centers ausgearbeitet und umgesetzt. Die bestehende Anlieferung im 1. Untergeschoss, der Aufzug und die grosse Fläche im 1. OG bieten den idealen Platz für Erfassung, Scanning und Archivierung.

**Baubeschrieb**
Die für das Scan-Center benötigte Haustechnikinstallation erfolgt im neu installierten Doppelboden. Die runden Einlagen in der Weisszementbetondecke bieten Platz für runde Akustikrondellen, welche bündig eingebaut werden. Mittels Lüftungsflügel in der Glasmetallfassade sowie Oblichter wird eine Nachtauskühlung erwirkt. In den Nasszellen und im Treppenaufgang kommen Glaskeramikplättli zum Einsatz. Der neu gestaltete Aussenplatz im 1. OG mit Sitzgelegenheiten und Bepflanzung bietet Platz zum Verweilen.



**Projektbeschrieb Bistro Lochergut**
Mit dem Neubau des Ladenzentrums wird auch das bestehende Café in der ehemaligen Passage im 1. Obergeschoss abgebrochen. Durch die Rochade des Coops wird die Gebäudeecke Badener-/Seebahnstrasse freigespielt – ein idealer Standort für das neue Bistro. Der Mieterausbau des Bistros Lochergut, mit Gastroküche, Kühllager und Gästebereich, wird nun den hohen Ansprüchen der Gäste gerecht und ist hell, offen und nach aussen gerichtet. Eröffnung 2006 durch Martin Meier und Michael Studer.

**Projektbeschrieb Wohnsiedlung Lochergut**
Die alten Bodenbeläge der Laubengänge in sämtlichen Hochhäusern sind sanierungsbedürftig. Bei starkem Regen bleibt das Wasser stehen und es besteht Rutschgefahr. Auch die Schwellen entsprechen nicht mehr der heutigen Rollstuhlgängigkeit. Die alten Beläge werden bis auf die Betonkonstruktion entfernt. Eine neue Abdichtung wird vollflächig aufgebracht und für die Entwässerung werden neue Chromstahl-Rinnen verlegt. Ein neuer Plattenbelag wird verlegt.

**Spezielle Anforderungen**
– Bauen im Bestand unter laufendem Betrieb
– Haustechnik
– Individueller Ausbau
– Öffentliches Beschaffungswesen

**Leistungsbeschrieb**
Der Auftrag wurde zwischen Architekt und Baumanagement als Planergemeinschaft ausgeführt. Verantwortlich für das Baumanagement, Kosten- und Terminplanung/Controlling in allen Phasen, örtliche Bauleitung und Gesamtleitung in der Realisierungsphase.